

Maschinen sicher verladen

Maschinen auf Fahrzeuge verladen ist eines der größten Baustellen-Risiken.

Um das Verladen sicher zu gestalten, sind einige Punkte zu beachten:

- Die Angaben der Hersteller bezüglich maximaler Neigungswinkel sind einzuhalten.
- Das Verladepersonal muss unterwiesen und bezüglich der Risiken geschult sein.
- Fahrer müssen angeschnallt sein.
- Verladeeinrichtungen (z. B. Rampen) müssen vor dem Verwenden bezüglich Sicherheit und Einsatztauglichkeit geprüft werden (Sichtprüfung).
- Anschlagmittel (z. B. Ketten, Zurrgurte) müssen geprüft sein, müssen für den Einsatzzweck geeignet und unbeschädigt sein.
- Das Auf- und Absteigen von Fahrzeugen muss sicher erfolgen können (Achtung: Unfallsschwerpunkt). Das Personal ist diesbezüglich zu unterweisen.
- Die Verladestelle ist bezüglich der Verkehrssituation abzusichern und straßenverkehrsrechtlich zu kennzeichnen.

Fehler beim Verladen von Maschinen können hohe Sachschäden, schwere Personenschäden und immense Haftungsfolgen erzeugen. Kluge Unternehmer halten Material und Personal fit: Ersteres durch wiederholte Überprüfung und Austausch beschädigter Teile. Und beim Personal wird durch Unterweisung und Schulung das Risiko beim Verladen minimiert.

Bildunterschrift:

Innerhalb kurzer Zeit ist der Bagger auf dem Anhänger. Alles gut gegangen. Damit dies nicht nur durch Können, Glück und Zufall funktioniert – sondern immer – sind Regeln und deren Einhaltung sinnvoll und richtig.

Fritz Allinger

Friedrich.allinger@svlfg.de